

## Einige neue Gesichter dabei

### Pápa-Delegation empfangen

Mit einem herzlichen „Jó reggelt“ (Guten Morgen) begrüßte gestern Vormittag Oberbürgermeister Bernd Kappenstein die ungarische Delegation aus der Partnerstadt Pápa. „Einige sind zum zehnten Mal dabei, ein paar aber auch das erste Mal“, freute sich mit dem OB der Vorsitzende des Fördervereins für Städtepartnerschaften, Gabor Kollanyi, über einige neue Gesichter.

Dies hängt vor allem mit dem Anlass des Besuchs der Ungarn zusammen. Auf dem Weihnachtsmarkt, der gestern eröffnet wurde, waren die Pápaer nämlich nicht wie im letzten Jahr mit einer Folkloregruppe vertreten. Stattdessen trat die „Pápa Musical Group“ auf. „Wir freuen uns auf neue Künstler und sind gespannt, was wir zu sehen bekommen“, zeigte sich auch der OB voller Vorfreude. Ganz besonders freute Kappenstein aber die Tatsache, dass der Schwetzingener Weihnachtsmarkt schon zum 14. Mal stattfindet – und jedes Mal seien die ungarischen Freunde dabei gewesen.

Pápas stellvertretender Bürgermeister Dr. Tamás Áldozó bedankte sich auch im Namen der offiziellen Delegation bei Kappenstein für den herzlichen Empfang. „Viele sind sehr gespannt und neugierig nach Schwetzingen gekommen. Wir werden alles dafür tun, dass bei unserem Stand und unserem Auftritt alles so gut klappt wie in den Vorjahren“, ließ er über Gemeinderat Tamás Unger, der als Dolmetscher fungierte, ausrichten.

Nach dem Sekttempfang im Rathaus stand am frühen Nachmittag eine Stadtsichtigung auf dem Programm. Wer wollte, konnte auch einen Abstecher ins Hallenbad „bellamar“ machen. rad



Da ist es wieder, das Schwetzingener Weihnachtsmarkt-Flair auf dem Schlossplatz. Immer von Donnerstag bis Sonntag kann man es genießen.

## Lichterglanz und Lebkuchenduft

### Weihnachtsmarkt poppig eröffnet und die schönsten Stände gekürt / Stände mit Geschenkideen

Von unserem Redaktionsmitglied Jürgen Gruler

Na endlich! Pünktlich zur Eröffnung des Schwetzingener Weihnachtsmarktes sinkt die Temperatur auf Mantel- und Daunenjacken-Niveau. Da schmeckt auch gleich der Glühwein bei den Lions oder der leckere Weißweinpunsch mit Ananas bei den Rotariern lecker. Endlich strahlen Weihnachtsbaum und Lichterketten wieder jene schöne Stimmung auf dem Schlossplatz aus, die den Schwetzingern zum kleinen aber feinen Markt in der Region macht.

Damit es den Besuchern bei der Eröffnung gestern Abend nicht zu kalt wurde, hatten die ungarischen Freunde aus Pápa eine heiße Truppe nach Schwetzingen geschickt. Statt Zigeunermusik gab's Pop, Musicals und ein rockiges „Jingle bells“ aus geschulten Sangeskehlen – teils auf englisch, teils auf ungarisch. Wer's ver-

säumt hat, kann heute, Samstag oder Sonntag um 17 und 18 Uhr vorbeikommen.

Der Musikverein Stadtkapelle spielte dann zum offiziellen Teil des Abends auf. Oberbürgermeister Bernd Kappenstein verlieh Kapellmeister Frank Rinne auch gleich den Ehrentitel „Max“ – wegen des Big-Band-Feelings, das seine Musiker vorbereiteten. „Schnuckelig, qualitativ und auf hohem Niveau ist unser Weihnachtsmarkt“, lobte Kappenstein dann die Organisatoren – und das nun schon im 14. Jahr. 25 Besucher seien diesmal dabei, hinzu kommen die Serviceclubs und die Partnerstädte, die sich an den Wochenenden abwechseln. Dann forderte er die Bürger auf, sich auch in den Schwetzingener Geschäften umzuschauen, die heimischen Händler zu unterstützen. Nicht Gutscheine und Geld drücken Wertschätzung für die Lieben aus, sondern wenn man ihnen was Schönes auswähle, etwas aus Liebe und Freude schenke.

So ein Weihnachtsmarkt lebt von schön dekorierten Ständen. Wenn es auch oft die gleichen Gewinner sind, so holte der OB sie doch auf die Bühne, lobte Heinz Hartung aus Ketsch für seinen Stand mit Figuren und Krippen, Margit Henkel vom Geschenkartikelstand der Schwetzingener Firma Senghaus und das Kosmetik- und Wellness-Zentrum aus Sandhausen mit Andrea Kegel, das diesmal Deko-Artikel und Acrylbilder im Angebot hat.

Noch lange standen die Menschen an diesem ersten Weihnachtsmarkt-Abend zusammen, sprachen über Gott, die Welt und die Oberbürgermeisterwahl (schließlich waren beide Kandidaten vor Ort). Und heute geht's schon weiter, spielt Andrea Marquetant mit ihrem Gitarman (18.30 Uhr) oder das Jazz-Ensemble der Musikschule (17.30 Uhr). Und am Samstag lockt schon der Höhepunkt, da stellt Joy Fleming ihre neue Weihnachts-CD vor (18.30 Uhr).



Von Liebe, Schmerz und dem prallen Leben handeln die Songs der Musical-Gruppe, die aus der Partnerstadt Pápa angereist ist (links). Die schönsten Stände wurden vom OB gekürt: Die Preise gingen an Heinz Hartung (von rechts), Andrea Kegel und Margit Henkel. Bilder (3): Lenhardt

## Verlosung

### Der „Kleine Prinz“

„Alle großen Leute sind einmal Kinder gewesen. Aber wenige erinnern sich daran.“ Im Familienstück „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry ist der gleichnamige junge Held bemüht, die Geheimnisse des Lebens zu verstehen. So trifft er auf seiner spannenden Reise zu den Planeten den Geschäftsmann, den Eitlen und viele andere bekannte Figuren. Angekommen auf der Erde, schließt er Freundschaft mit dem Fieger und dem Fuchs.

In poetischen Bildern bringt die Inszenierung von Joerg Steve Mohr, der auch den „Fieger“ spielt, den „kleinen Prinzen“ in bunten, lauten und auch leisen Tönen auf die Bühne. Aus diesem Grunde hat das „Theater am Puls“ sich bei der Besetzung der Rollen des kleinen Prinzen und der Rose auch für Kinder entschieden.

Für die Premiere am Samstag, 18 Uhr, im Bassermann-Haus, gibt es noch Karten an der Abendkasse. Wer heute, Freitag, 10 Uhr, unter 06202/205-306 anruft, hat vielleicht Glück und gewinnt Tickets.

## Nicht nur der Nikolaus freut sich jetzt über Arbeit

### Arbeitslosenquote im Raum Schwetzingen/Hockenheim sinkt von 6,1 auf 5,5 Prozent

Mit einer – angesichts der Entwicklung – positivem stimmenden Arbeitsmarktbericht geht die hiesige Agentur für Arbeit in die Adventszeit: Die gestern vermeldeten Zahlen toppten sogar noch die guten Oktober-Werte. Im Bereich der Geschäftsstelle Schwetzingen sank die Arbeitslosenquote um 0,6 Prozentpunkte von 6,1 Prozent auf aktuell 5,5 Prozent. Damit liegt der Raum Schwetzingen/Hockenheim exakt im Durchschnitt des Landes Baden-Württemberg.

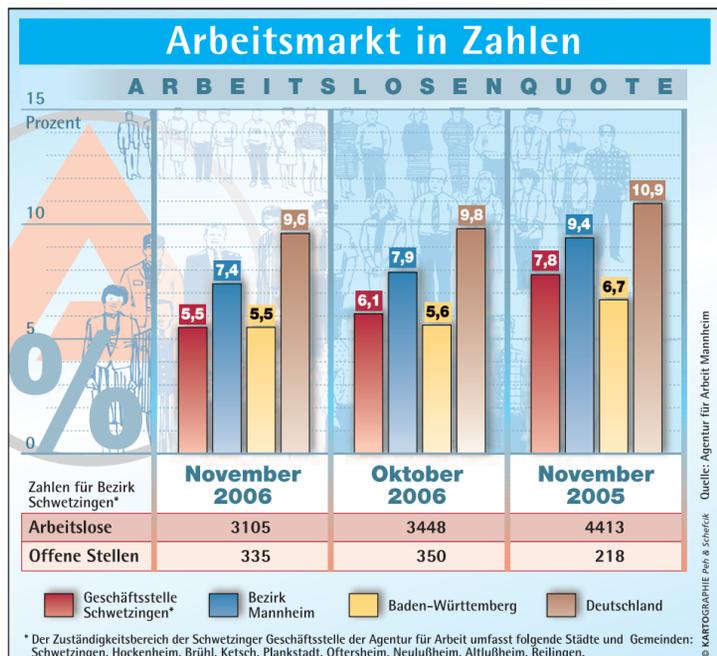
„Ich freue mich, dass sich der positive Herbsttrend fortgesetzt hat und die Arbeitslosigkeit in unserer Region weiter gesunken ist“, kommentierte Christian Greiner, Leiter der Agentur für Arbeit Mannheim, die neuen Zahlen. Besonders erfreulich sei, dass die Konjunkturkraft endlich auch auf dem Arbeitsmarkt zu spüren sei. Im vergangenen Monat haben erneut mehr Menschen eine neue Stelle bekommen haben als ihren alten Arbeitsplatz verloren. Im Schwetzingener Geschäftsbezirk waren

im November 3105 Menschen ohne Arbeit. Im Oktober waren dies noch 3448 Personen gewesen und vor einem Jahr lautete diese Zahl sogar noch 4413. In allen verschiedenen Personengruppen gingen die Arbeitslosenzahlen deutlich zurück. Besonders erfreulich: Die Zahl der Langzeitarbeitslosen verringerte sich binnen eines Monats um 201 auf nun 1382. Allerdings beträgt der Anteil dieser Gruppe an der Gesamt-arbeitslosenzahl immer noch 44,5 Prozent.

Auch bei den Jüngeren unter 25 Jahren sticht die positive Entwicklung ins Auge: Minus 35 Prozent gegenüber dem Vorjahr und eine Arbeitslosenquote von 4,4 Prozent. „Für viele konnten wir noch eine Ausbildungsstelle oder eine Einstiegsqualifizierung (EQJ) finden. Andere haben im Anschluss an ihre Ausbildung nach kurzer Arbeitslosigkeit eine Arbeitsstelle bekommen“, erläutert Greiner dieses Ergebnis.

Im gesamten Agenturbezirk waren Ende des Monats 20333 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet, 1449 weniger als im letzten Monat und 5263 weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote sank damit seit dem letzten Monat um 0,5 Prozentpunkte auf 7,4 Prozent. Mit diesem Rückgang ist Mannheim Spitzenreiter unter den Agenturen in der Metropolregion (Heidelberg: minus 0,3 Prozentpunkte, Ludwigs-hafen minus 0,2 Prozentpunkte). Apropos Spitzenreiter: Weiter einen Spitzenwert in der Region weist die Geschäftsstelle Weinheim auf, die bei der Arbeitslosenquote einen Rückgang um 0,4 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent verzeichnete.

Betriebe und Verwaltungen hatten im November 1498 neue Arbeitsplätze angeboten, so dass im Agenturbezirk Mannheim zum Zähltag 3479 Stellenangebote registriert waren, darunter rund 31 Prozent geförderte Stellen, insbesondere Arbeitsgelegenheiten. Im Raum Schwetzingen/Hockenheim gab es 335 offene Stellen. rad



## Kurz + bündig

### Rotary-Gewinner

Heute hat sich das erste Türchen des Rotary-Adventskalenders geöffnet. Gewonnen hat die Nummer 1456. Die Gewinner können sich mit dem Sponsor des Preises in Verbindung setzen und ihn dort abholen.

### Basar im Edith-Stein-Haus

Das Kinderhaus Edith Stein in der Erfurter Straße 1 lädt am Samstag, 2. Dezember, von 14 Uhr bis 17 Uhr zum Adventsbasar ein. Zu Beginn stimmen die ehemaligen Kindergartenkinder Saskia und Clara Niehl mit ihrem Geigenspiel die Besucher ein. Auf diese wartet ein Adventslädchen, ein Tisch- und ein Singspiel sowie verschiedene weihnachtliche Aktivitäten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### WASG wählt Sprecherrat neu

Der WASG-Ortsverband Schwetzingen lädt zur Hauptversammlung am Dienstag, 5. Dezember, um 19.30 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“ in Brühl, Schwetzingener Straße 18, ein. Ein Jahr nach der Gründung stehen die Neuwahlen des Sprecherrates an. Neben dessen Bericht stehen außerdem auf der Tagesordnung: Aufteilung der Funktionen im Sprecherrat; Ziele und Ausrichtung des Ortsverbandes; adventlicher Ausklang des politischen Jahres. th

### Seniorenachmittag

Die evangelische Kirchengemeinde lädt zum Seniorennachmittag aller vier Pfarreien am Montag, 4. Dezember, um 15 Uhr, ins Melanchthon-Haus ein. Dekan Hans-Joachim Zobel gestaltet den Nachmittag mit „Bilder, Lieder und Geschichten zum Advent“ sowie gemeinsamer Feier des ökumenischen Hausgebets. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Interessierte aller Konfessionen sind eingeladen. Ein Bus fährt ab 14.30 Uhr im Hirschacker, Gustav-Adolf-Haus (Zustiegstellen: Nordstadt Edeka-Markt und Begegnungsstätte im Schälzig).

### Adventskranzverkauf

Auch dieses Jahr verkauft die Kreativgruppe der Luthergemeinde wieder Adventskränze sowie Gestecke und Geschenkartikel – und zwar am Freitag, 1. Dezember, nachmittags, und am Samstag, 2. Dezember, vormittags, direkt in der Hütte am Lutherhaus. Außerdem werden selbst gemachte Marmelade und der Lutherhauskalender angeboten. Der Erlös geht an das Lutherhaus sowie „Brot für die Welt“.

### Bibelseminar

Unter dem Thema „Gottes Handeln an uns Menschen“ findet am 4. und 11. Dezember jeweils von 19.30 bis 21 Uhr im Dreikönigshaus, Dreikönigsstraße 2, ein Bibelseminar statt. Die Leitung haben Susanne Quinttus und Pastoralreferent Bernhard Zöllner. Zu den Bibelabenden sind Teilnehmer aller Konfessionen willkommen.

Anzeige

Liebe Schwetzingener Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie jedem von Ihnen liegt mir der Schlossplatz besonders am Herzen. Von gewisser Seite werden in letzter Zeit bewusst Ängste geschürt. Dazu gibt es keinen Grund! Nochmals zur Klarstellung:

Am Schlossplatz wird erst dann gehandelt, wenn die kranken Kastanien aus Sicherheitsgründen nicht mehr verantwortlich sind! Bis dahin werden die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei weiterhin alles tun, um die Bäume so lange wie möglich zu erhalten!

Wir werden Ideen und Gestaltungsvorschläge einholen und die beste Lösung umsetzen!

Auf jeden Fall werden wieder üppige, Schatten spendende Bäume gepflanzt!

Der besondere und beliebte Charakter des Schlossplatzes bleibt erhalten!

Das war und ist meine Position zum Thema Schlossplatz. Ohne wenn und aber! Gerne stehe ich Ihnen für weitere Informationen an meinem Info-Stand persönlich zur Verfügung.

Treffpunkt: Samstag zwischen 10 und 12 Uhr am Schlossplatz.

# Zum Schlossplatz: Ohne wenn und aber!



## Bernd Kappenstein

bürgernah, innovativ, tatkräftig

Sonntag ist Wahltag! Gehen Sie wählen!  
Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung!